

## **Rechenschaftsbericht SB-Stelle Zivilklausel 2020/2021**

Zu Beginn der Legislaturperiode wurde öffentlich, dass die Leibniz Uni und die Polizei Hannover eine Kooperationsvereinbarung unterschrieben haben. Bereits davor wurde Überwachungssoftware im "Software-Projekt" im Informatik-Bachelor programmiert, die danach von Europol übernommen wurde. Da der letzte Vollversammlungsbeschluss für eine Zivilklausel auch die Polizei umfasst, habe ich dazu eine PM geschrieben, um die Uni aufzufordern, die Kooperation einzustellen. Neben einem HAZ-Artikel gab es auch einen Fernsehbeitrag im lokalen h1. Eigentlich war zu dem Thema geplant, sich mit dem Fachschaftsratinformatik zu treffen. Leider scheint der Fachschaftsrat hinter dem Prof zu stehen, der die Kooperationsvereinbarung zu verantworten hat und ein Treffen ist nicht mehr zustande gekommen.

Der Text der PM wurde zum Oktober als Flyer gedruckt und verteilt. Gleichzeitig habe ich die Broschüre zu Zivilklausel von 2019 aktualisiert und neu drucken lassen, sodass beides auch an Erstsemester-Studis verteilt werden konnte.

Ansonsten habe ich oft recherchiert, was an der Uni für Projekte laufen, aber bin leider auf keine für das Zivilklausel-Thema relevante gestoßen.

Normalerweise hatte ich zur Karrieremesse KISS-ME immer etwas dagegen unternommen, dass die Bundeswehr und Rüstungsunternehmen einladen. Letztes Jahr wurde auch sehr lange daran festgehalten, dass die Messe stattfinden soll und ich hatte mich bereits darauf vorbereitet. Kurz davor wurde die Messe allerdings abgesagt wegen Corona.

Im Winter erreichte mich die Nachricht, dass ein Polizist an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät einen Lehrauftrag erhalten sollte. Dabei habe ich den SoWi-Fachschaftsrat dabei unterstützt, sich dagegen einzusetzen. Dennoch startet jetzt eine Vorlesung mit ihm im Sommersemester. Dieser werden wir mit einer Veranstaltungsreihe begegnen, die sich kritisch mit der Polizei auseinandergesetzt. Dafür habe ich einen Vortrag zur "Militarisierung der Polizei" organisiert und weitere Referent\*innen zu anderen Themen angefragt. Außerdem wird auch zu dem Thema bald die Pressearbeit starten.